



Ausschreibung zu den
**Berliner Pokalmeisterschaften
der Jugend
Saison 2015 / 2016**



Veranstalter:	Berliner Tisch-Tennis Verband e.V. (BTTV)
Pokalspielleiter:	Dirk Thelen, VP Jugend des BTTV (kommissarisch) dirk.thelen@bettv.de
Spielbedingungen:	Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB sowie den Ergänzungen des BTTV. Des Weiteren gelten die Durchführungsbestimmungen für die Berliner Pokalmeisterschaften der Saison 2015/2016 sowie für die Durchführung der Spiele die Jugendspielordnung.
Konkurrenzen:	<ul style="list-style-type: none">- Mädchen, 18 Jahre und jünger, Jahrgang 1998- Jungen, 18 Jahre und jünger, Jahrgang 1998- A-Schülerinnen, 15 Jahre und jünger, Jahrgang 2001- A-Schüler, 15 Jahre und jünger, Jahrgang 2001- B-Schülerinnen, 13 Jahre und jünger, Jahrgang 2003- B-Schüler, 13 Jahre und jünger, Jahrgang 2003- C-Schüler/innen, 11 Jahre und jünger, Jahrgang 2005 <p>Im Pokalwettbewerb der C-Schüler/innen sind gemischte Mannschaften bestehend aus weiblichen und männlichen Spielern zugelassen. Die übrigen Pokalmannschaften sind keine gemischten Mannschaften. Ausnahmen bestehen nur in allen männlichen Pokalmannschaften, in denen jeweils eine Spielerin desselben Vereins und nur dann eingesetzt werden darf, wenn der Verein keine eigene weibliche Pokalmannschaft gestellt hat. Männliche Spieler sind in weiblichen Pokalmannschaften generell nicht zugelassen. Mit Ausnahme der C-Schüler/innen-Konkurrenz dürfen keine Spielerinnen einer weiblichen Pokalmannschaft in männlichen Pokalmannschaften und umgekehrt Ersatz spielen. Ein Spieler darf nur in einer einzigen Pokalmannschaft mitwirken. Dies gilt auch für Ersatzspieler aus derselben oder einer jüngeren Altersklasse. Wechselt ein Spieler zur Rückrunde den Verein, ist sie/er für den aufnehmenden Verein nur dann spielberechtigt, wenn er in der Hinrunde an keinem Pokalspiel des abgebenden Vereins mitgewirkt hat.</p>
Einsatzberechtigung:	Teilnahmeberechtigt sind alle Mitgliedsvereine des BTTV. Jeder Verein kann in jeder Altersklasse so viele Pokalmannschaften melden, wie er will. Spielgemeinschaften sind nicht startberechtigt. In den Pokalmannschaften eines Vereins sind alle



noch Einsatzberechtigung: Jugendspielerinnen/Jugendspieler (im Folgenden „Spieler“) des jeweiligen Vereins einsatzberechtigt, die eine Spielberechtigung des BTTV besitzen. Spieler/innen mit Erwachsenen Spielberechtigung sind im Jugendpokalwettbewerb zugelassen. Alle Spieler in einer Pokalmannschaft sind in ihrer Altersklasse oder höher einsatzberechtigt.

Austragungssystem: Alle Wettbewerbe werden im einfachen K.O.-System ausgetragen. Nach Meldeschluss wird auf Grundlage der gemeldeten Aufstellungen und der LivePZ der gemeldeten Spieler/innen vom Pokalspielleiter eine Setzliste erstellt. Je nach Meldezahlen steigen gesetzte Mannschaften erst im Laufe des Wettbewerbs ein, sodass möglichst alle zeitlich zur Verfügung stehenden Pokalspielrunden ausgenutzt werden.

Spielsysteme: **Männliche Jugend und C-Schüler/innen-Mannschaften**
Es wird ein Mannschaftskampf in Anlehnung an D8.1 der WO des DTTB mit folgender Spielreihenfolge ausgetragen:

1	E A1 – E B2		5	E A1 – E B1
2	E A2 – E B1		6	E A3 – E B2
3	E A3 – E B3		7	E A2 – E B3
4	D A – D B			

Eine Mannschaft besteht aus drei bis fünf Spielern, von denen jeweils drei in den Einzeln eingesetzt werden dürfen. **Im Unterschied zu D8.1 der WO des DTTB ist die Mannschaftsaufstellung frei wählbar.**

Die Doppelpaarung braucht der Mannschaftsführer jedoch erst nach den drei Einzelspielen benennen.

Weibliche Jugend

Es wird ein Mannschaftskampf nach D9 der WO des DTTB mit zwei bis vier Spielerinnen mit folgender Spielreihenfolge ausgetragen:

1	E A1 – E B1		4	E A1 – E B2
2	E A2 – E B2		5	E A2 – E B1
3	D A – D B			

Eine Mannschaft besteht aus zwei bis vier Spielerinnen, von denen jeweils nur zwei in den Einzelspielen eingesetzt werden. Vor Beginn des Spiels wird durch Los entschieden, welche Mannschaft die Wahl zwischen A und B hat. Findet das Spiel an neutralem Ort statt, legt der Oberschiedsrichter bzw. der jeweilige Durchführer die Reihenfolge der Wahl fest, ansonsten zieht der Gastverein das erste Los. Die Mannschaftsaufstellung ist frei wählbar. Nominiert werden die zwei Spieler in vorgeschriebener Reihenfolge für alle vier Einzelspiele.

noch Spielsysteme:	<p>Der Mannschaftsführer braucht aber das Doppelpaar erst nach den beiden Einzelspielen zu benennen.</p> <p>Bis zum Viertelfinale werden alle Einzel- und Doppelspiele ausgetragen (beim Spielsystem der männlichen Jugend bis zum siebten Spiel, beim Spielsystem der weiblichen Jugend bis zum fünften Spiel).</p>
Schiedsrichtertätigkeit:	<p>Für jeden Tisch im Pokalspiel ist abwechselnd ein Zehlschiedsrichter zu stellen. Wenn möglich sollen Zählgeräte zur Verfügung stehen. Auf die Schiedsrichtertätigkeit kann nur verzichtet werden, wenn beide Mannschaften zustimmen.</p>
Meldungen:	<p>Die Meldungen der Pokalmannschaften inklusive namentlicher Meldungen der Aufstellung muss bis zum 11. November 2015 mit dem Meldeformular per Email an die Geschäftsstelle geschaeftsstelle@bettv.de und CC an den Pokalspielleiter dirk.thelen@bettv.de erfolgen bzw. postalisch an die Geschäftsstelle. Die Reihenfolge der Aufstellung muss der LivePZ entsprechend aufgestellt werden.</p>
Auslosung:	<p>Die öffentliche Auslosung der Pokalrunden wird auf der Verbandswebseite des Berliner Tisch-Tennis Verbandes (http://bettv.de) veröffentlicht. Der in der Spielpaarung erst geloste Verein ist als Gastgeber definiert und für die ordnungsgemäße Durchführung der Spielrunde verantwortlich.</p>
Ansetzungen:	<p>Die Ansetzungen müssen in den Zeitfenstern zur Austragung der einzelnen Runden stattfinden. Die Zeitfenster werden nach Meldeschluss veröffentlicht. Der Gastgeber ist für die Terminfindung verantwortlich und sollte alle Kommunikationsmöglichkeiten ausschöpfen (Telefon, Email, Nachricht über den Online-Ergebnisdienst des BTTV). Näheres ist in den Durchführungsbestimmungen für die Berliner Pokalmeisterschaften der Saison 2015/2016 aufgeführt.</p>
Ergebnisdienst:	<p>Die Ergebnismeldung durch den gastgebenden Verein erfolgt ausschließlich über bettv.tischtennislive.de bis spätestens 24:00 Uhr am Tag nach dem letzten Spieltag der Runde. Nicht rechtzeitige Ergebnismeldung führt zu einer Ordnungsgebühr gemäß Gebührenordnung des BTTV. Die Ergebnisbestätigung oder –reklamation durch den Gastverein muss bis 24:00 Uhr des dritten auf die Ergebnismeldung folgenden Tag über bettv.tischtennislive.de erfolgt sein. Nicht rechtzeitige Ergebnismeldung oder Ergebnisbestätigung führt zu einer Ordnungsgebühr gemäß Gebührenordnung des BTTV.</p>

Final4-Turnier: Mit Qualifikation für die Halbfinals sind die Pokalmannschaften zur Teilnahme am **Berliner Final4-Pokalturnier am 22.05.2016** in der Paul-Heyse-Straße (Spielhalle) qualifiziert. Das Nichtantreten einer qualifizierten Pokalmannschaft kann zu einer Ordnungsgebühr gemäß Gebührenordnung und/oder einem Ausschluss vom nächsten Pokalwettbewerb führen.

Hinweise: Änderungen, die den technischen Ablauf betreffen, bleiben vorbehalten. Die Spielerin/der Spieler ist einverstanden, dass die in ihrer/seiner Anmeldung genannten Daten, die von ihr/ihm im Zusammenhang mit ihrer/seiner Teilnahme an der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews im Rundfunk, Fernsehen, Printmedien (Zeitung, Werbung, Bücher), fotomechanische Vervielfältigungen (Filme, Videokassetten, etc.) ohne Vergütungsanspruch ihrerseits/seinerseits genutzt werden dürfen.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen eine allen Teilnehmern viel Spaß und den erwünschten Erfolg



Ausrüster des BTTV